

Kleine Anfrage 2569

der Abgeordneten Kristy Augustin (CDU-Fraktion), Sahra Damus (Fraktion BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN), Bettina Fortunato (Fraktion DIE LINKE) und Jörg Vogelsänger (SPD-Fraktion)

an die Landesregierung

Perspektive Ausbau Ostbahn und Aufarbeitung der Verspätungen der Linie RB 26 im Jahr 2022

Nicht nur in Bezug auf die Bestellung von Personennahverkehr, sondern auch für Güterverkehr, ist der baldige Ausbau der Ostbahn von transnationaler, wirtschaftlicher Bedeutung für die Region Märkisch-Oderland. Daher fragen wir die Landesregierung nach dem Planungsstand. Außerdem gilt es, auf dem Streckenabschnitt der RB 26 die Fahrgastzufriedenheit aufzuarbeiten. Regelmäßig sind im Jahr 2022 Züge der RB 26 zwischen Berlin und Kostrzyn ausgefallen oder fuhren mit geschwächter Kapazität. Eine Kundeninformation über ausfallende Züge erfolgte nicht zur Zufriedenheit der Bahnkunden. Die Betriebsqualität der NEB auf der RB 26 ist nicht zufriedenstellend und belegt im VBB-Qualitätsranking einen der letzten Plätze.

Wir fragen die Landesregierung:

1. Welche Aktivitäten unternimmt die Landesregierung, damit die Ostbahn für den zweigleisigen Ausbau und eine Elektrifizierung in den Bundesverkehrswegeplan aufgenommen wird? Wie werden die Erfolgchancen bewertet, und von welchem zeitlichen Ablauf wird ausgegangen?
2. Wie ist der Stand zur Einbindung der Ostbahn in die Transeuropäischen Korridore, und begleitet die Landesregierung dieses Ziel aktiv?
3. In welcher Form erfolgt der Austausch mit der polnischen Seite für einen abgestimmten Streckenausbau?
4. Welche Priorität hat der Ausbau vorhandener Strecken im Gegensatz zu neu oder wieder zu errichtenden Strecken?
5. Welche Pläne für den Aus- und Umbau der Ostbahn sind für Verbesserung der Linie RB 26 bis 2036 geplant?
6. Wie und durch wen werden Erhebungen zur Abschätzung der Fahrgastzahlen und Fahrräder auf der Linie RB 26 durchgeführt? Erfolgt eine regelmäßige Qualitätskontrolle dieser Datenerhebungen?

7. Wie groß war im Jahr 2022 die Abweichung zwischen der vom VBB bestellten und der von der NEB gelieferten Platzkapazität auf der RB 26, aufgeschlüsselt nach Monaten?
8. Wer trägt die Verantwortung für die rechtzeitige Kommunikation über Verzögerungen im Betriebsablauf (also Informationen über Verspätungen und geänderte Abfahrtsstationen) auf der Linie RB 26
 - a) in der DB-App (DB-Navigator),
 - b) in der VBB-App,
 - c) auf der NEB-Website,
 - d) als Durchsage im Zug,
 - e) als Information am Bahnsteig.
9. Welche Mängel lassen sich bei den derzeit eingesetzten LINK-Fahrzeugen feststellen? Werden alle Mängel transparent offengelegt? Ist die NEB-Fahrzeugflotte für einen zuverlässigen Betrieb ausreichend dimensioniert?
10. Was wurde vertraglich mit der NEB vereinbart, bei Verspätungen, Zugausfälle und generell, wenn vereinbarte Verkehrsleistungen nicht erbracht werden? Welche Ersatzleistungen und ggf. Vertragsstrafen sind für 2022 vonseiten der Landesregierung in Anspruch genommen worden?